

Polizei Nienburg nimmt fünf jugendliche Einbrecher fest

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 14. September 2016 um 14:32 Uhr

Fahndungserfolg mit Streifenwagen und Hubschrauber: Polizei Nienburg nimmt fünf jugendliche Einbrecher fest

Mittwoch 14. September 2016 - Drakenburg/Eystrup (wbn). Großes Polizeiaufgebot in der Nacht im Raum Drakenburg und Eystrup. Dort haben Einsatzkräfte nach mehreren filmreifen Szenen insgesamt fünf Einbrecher festgenommen.

Die Täter waren nach einem Einbruchversuch in einem geklauten Auto geflüchtet und hatten sich eine Verfolgungsjagd mit der Polizei geliefert. Anschließend wollten sie sich offenbar zu Fuß aus dem Staub machen. Nach gleich mehreren Fluchtversuchen durch Vorgärten und Grundstücke klickten dann aber in Eystrup die Handschellen.

Fortsetzung von Seite 1

Wie die Polizei mitteilt, handelt es sich bei den Einbrechern um Jugendliche, die den Ermittlern bereits bekannt sind. Dennoch wurden vier von ihnen wegen „fehlender Haftgründe“ direkt wieder freigelassen.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Nienburg:

„In der Nacht zum heutigen Mittwoch meldete ein Bürger aus Drakenburg einen versuchten Einbruchsdiebstahl in sein Einfamilienhaus. Die Einbrecher wurden bei der Tatausführung gestört und der Mitteiler konnte berichten, dass diese mit einem Kleinwagen geflüchtet seien.

Polizei Nienburg nimmt fünf jugendliche Einbrecher fest

Geschrieben von: Lorenz

Mittwoch, den 14. September 2016 um 14:32 Uhr

Auf der Anfahrt zum Wohnhaus des Mitteilers bemerkte eine Funkstreife der Polizei Hoya einen entgegenkommenden Pkw Toyota mit Diepholzer Kennzeichen. Die Überprüfung im polizeilichen Fahndungssystem ergab, dass dieses Fahrzeug kurz zuvor im Bereich Sulingen entwendet worden war.

Nach einer kurzen Verfolgungsfahrt sollte das Fahrzeug hinter einem Kurvenbereich angehalten werden. Der Fahrzeugführer verringerte auch zunächst seine Geschwindigkeit und bog anschließend unter Missachtung des Haltezeichens in Gandesbergen nach rechts in den Lehmweg ein. Hinter der Bahnüberführung wurde der Toyota verlassen aufgefunden. Die Insassen waren bereits zu Fuß geflüchtet.

Die Besatzung des ebenfalls alarmierten Polizeihubschraubers konnte kurz darauf fünf Personen in Eystrup an der Bahnlinie feststellen. Unter Führung durch den Polizeihubschrauber konnten die Personen nach mehreren Fluchtversuchen über diverse Grundstücke in der Laubaner Straße und der Breslauer Straße anschließend vorläufig festgenommen werden.

Neben dem Polizeihubschrauber waren Funkstreifenwagen aus Hoya, Nienburg und Verden im Einsatz. Die Verdächtigen wurden der Polizeiwache in Nienburg zugeführt. Die Mitarbeiter/innen des sachbearbeitenden Fachkommissariats 6 trafen bei der Personengruppe auf "alte Bekannte".

Bei diesen handelte es sich um ein vier Jugendliche aus Sulingen sowie einem Jugendlichen aus Eystrup. Aufgrund fehlender Haftgründe wurden vier Jugendliche nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Verden anschließend ihren Erziehungsberechtigten übergeben. Die fünfte Person wird morgen dem Haftrichter vorgeführt.“